

Protokoll

über die Sitzung **Orsrates der Ortschaft Mariensee** am Donnerstag, **14.09.2023**, 19:30 Uhr,
Schützenhaus Mariensee, An der Beeke 16, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Dr. Ulrich Baulain

Mitglieder

Herr Friedhelm Klingemann

Herr Holger Marx

Herr Frank Pottberg

Herr Jan Röhrbein

Herr Nils Vehrenkamp

Verwaltungsangehörige/r

Herr Peter Meyer

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

5 Personen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:22 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.05.2023 und 20.06.2023
- 3 Berichte und Bekanntgaben
 - 3.1 Informationen zum Stand der Dorfentwicklung
 - 3.2 Einführung des sprinti und Veränderungen im Linienverkehrsfahrplan in Schwachverkehrszeiten **2023/147**
 - 3.3 Bekanntgabe der Antworten zu den Anfragen aus der Sitzung am 25.05.2023
 - 3.4 Sitzbank für den Wegebereich am Hahnenberg
 - 3.5 Beschilderung in der Gemarkung Wulfelade
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
 - 4.1 Wendehammer Straße "Hinter den Gärten", Mariensee
 - 4.2 Fußballtore auf dem Bolzplatz in Mariensee
 - 4.3 Neuanpflanzung Bäume Straße "Ellernbruch", Mariensee
- 5 Mandatsverzicht des Ortsratsmitgliedes Stephan Aust **2023/168**
- 6 Spielplatz "Vorn Diek" im Stadtteil Empede in Neustadt a. Rbge. **2023/118**
- 7 Anfragen
 - 7.1 Bauzäune neue B6-Brücke

I. Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Dr. Baulain stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.05.2023 und 20.06.2023

Herr Dr. Baulain weist darauf hin, dass er im Protokoll über die gemeinsame Sitzung des Ortsrats Mariensee mit dem Ausschuss für Schule, Kultur und Sport am 20.06.2023 fälschlicherweise als Ausschussvorsitzender und nicht als Ortsbürgermeister aufgeführt wurde.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Protokolle über den öffentlichen Teil der Sitzungen am 25.05.2023 und 20.06.2023 werden genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

3.1. Informationen zum Stand der Dorfentwicklung

Herr Dr. Baulain führt aus, dass auf einer Versammlung im Schützenhaus Mariensee, am 12.09.2023, mit 36 Teilnehmern, der Dorfgemeinschaftsverein Mariensee gegründet, eine Satzung beschlossen und ein Vorstand gewählt wurde. Die Gründung eines Dorfgemeinschaftsvereins ist eins der Ziele der Dorfentwicklung.

Als nächste Schritte müssen die Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt beantragt und die Eintragung in das Vereinsregister vorgenommen werden.

Die Anerkennung des Dorfentwicklungsplans ist erfolgt und die sogenannte Umsetzungsphase ist angelaufen. Es hat ein Wechsel des Planungsbüros zur Firma Sweco GmbH stattgefunden.

Informationen zum Stand der Dorfentwicklung können der Homepage der Stadt Neustadt a. Rbge. unter folgendem Link entnommen werden: <https://www.neustadt-a-rbge.de/leben-in-neustadt/stadtentwicklung/dorferneuerungsprogramme/#accordion-1-1>

3.2. Einführung des sprinti und Veränderungen im Linienverkehrs- Fahrplan in Schwachverkehrszeiten **2023/147**

3.3. Bekanntgabe der Antworten zu den Anfragen aus der Sitzung am 25.05.2023

TOP 11.1

Herr Aust fragt zur Förderung aus Ortsratsmitteln an, ob sich die Rundsitzbank im Stadtteil Empede, Empeder Str. vor der ehemaligen Gaststätte auf öffentlichem oder privatem Grund befindet.

Antwort Fr. Duthoo, FD Tiefbau:

Die Rundsitzbank befindet sich auf einem privaten Grundstück.

TOP 11.2

Frau Pahl-Seegers weist darauf hin, dass sich Anlieger über das Nichteinhalten der Tempoanordnung 50 km/h in Höhe der Weinbergstraße beschweren, Sie fragt an, ob die Anbringung einer Seitenradarmessung möglich ist.

Antwort H. Schwalb, Sachgebiet Verkehr und Kfz-Zulassung:

Die gewünschte Seitenradarmessung wird im Rahmen des aktuellen Messprogramms berücksichtigt, soweit die entsprechende technische Möglichkeit (Laternenmast zur Befestigung) besteht.

TOP 11.3

Frau Pahl-Seegers berichtet am Bahnübergang Himmelreich über lange Schließzeiten ohne Zugbewegung, sie bittet, Kontakt mit der Deutschen Bahn aufzunehmen, um die Schließzeiten zu optimieren.

Antwort H. Gleue, Sachgebiet Verkehr und Kfz-Zulassung:

Die Schließzeiten der Schranken ergeben sich aus sicherheitsrelevanten Prozessen des Bahnbetriebes der Deutschen Bahn und sind nicht anpassbar oder verhandelbar. Der Bahnübergang Himmelreich ist nicht dauerhaft durch Bahn-Personal vor Ort einsehbar.

TOP 11.4

In Höhe des Brückenbauwerkes auf der B6 in Himmelreich weist Frau Pahl-Seegers darauf hin, dass insbesondere abends LKW die Tempo 30- Anordnung nicht einhalten. Sie bittet zu prüfen, wie die Einhaltung überwacht werden kann.

Antwort H. Gleue, Sachgebiet Verkehr und Kfz-Zulassung:

Die Stadtverwaltung führt an der B6 keine Geschwindigkeitskontrollen durch. Die Polizei ist über die Problematik informiert und wird ihrerseits prüfen, ob dort stichprobenartige Kontrollen stattfinden können.

3.4. Sitzbank für den Wegebereich am Hahnenberg

Herr Dr. Baulain gibt bekannt, dass an der geplanten Stelle bereits, ohne Absprache mit dem Ortsrat, eine Sitzbank aufgestellt wurde, die zuvor auf dem Friedhof Mariensee stand. Es wurden hierfür keine Ortsratsmittel verwendet.

Der Vorschlag, den bereits bewilligten Betrag für eine Bank an einem anderen Ort zu verwenden, findet im Ortsrat einvernehmlich Zustimmung. Bedarf wird auf der Strecke zwischen Grüngutplatz Mariensee und Lütjen Kloster, Wulfelade, gesehen. Auch hierfür sprechen sich die Ortsratsmitglieder einvernehmlich aus.

3.5. Beschilderung in der Gemarkung Wulfelade

Herr Klingemann teilt mit, dass die Beschilderung in der Gemarkung Wulfelade angelaufen ist und stellt einen der Holzwegweiser vor. Die Beschilderung wird fortgeführt sobald die restlichen Schilder geliefert sind.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

4.1. Wendehammer Straße "Hinter den Gärten", Mariensee

Ein Einwohner berichtet über die Problematik einer fehlenden Wendemöglichkeit in der Straße „Hinter den Gärten“ und fragt an, weshalb der hintere Bereich nicht als Wendehammer gewidmet wird, was schon vor mehreren Jahren in Aussicht gestellt wurde.

Ein Halteverbot für Mittwoch, den Tag der Müllabfuhr, sollte ebenfalls erlassen werden. Er fragt auch hier an, weshalb dies bisher nicht durchgeführt wurde.

*Stellungnahme der Verwaltung von Herrn Gleue (SG Verkehr und Kfz-Zulassung):
Im Wendehammer wird durch die Verkehrsbehörde für den Tag der Müllentsorgung ein Haltverbot angeordnet. Das Haltverbot gilt mittwochs von 7 bis 15 Uhr. Bis die Beschilderung aufgestellt wird, kann es einige Wochen dauern.*

4.2. Fußballtore auf dem Bolzplatz in Mariensee

Auf die Tore auf dem Bolzplatz Mariensee klettern wiederholt Kinder. Zuletzt ist erneut ein Kind zwischen dem Gestänge eingeklemmt worden und konnte sich nicht selbst befreien. Ein Einwohner fragt an, ob die Tore besser abgesichert werden können oder zumindest ein Schild mit Warnhinweis angebracht werden kann.

*Stellungnahme von Fr. Ebert, Fachdienst Stadtgrün:
Die Bolzplatztore sind normgerecht und verkehrssicher.
Eine missbräuchliche Nutzung kann auch durch ein Warnschild nicht verhindert werden.*

4.3. Neuanpflanzung Bäume Straße "Ellernbruch", Mariensee

An der Straße „Ellernbruch“ wurden im Frühjahr Bäume neu angepflanzt. Diese sind inzwischen eingegangen, da sie nicht gewässert wurde. Ein Einwohner fragt an, weshalb dies nicht geschehen ist.

*Stellungnahme von Fr. Ebert, Fachdienst Stadtgrün:
Die in 2023 gepflanzten Bäume sind vital und werden gewässert.
Die in vorherigen Jahren gepflanzten Bäume sind trotz Wässerung aufgrund extremer Trockenperioden und Schädlingsbefall eingegangen und wurden bereits entfernt.*

5. Mandatsverzicht des Ortsratsmitgliedes Stephan Aust

2023/168

Herr Dr. Baulain bedankt sich bei Herrn Aust mit einem Präsent für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Ortsrat.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee stellt fest, dass Herr Stephan Aust mit Schreiben vom 25.08.2023 mit Wirkung vom 25.08.2023 sein Mandat im Ortsrat der Ortschaft Mariensee niedergelegt hat.

6. Spielplatz "Vorn Diek" im Stadtteil Empede in Neustadt a. Rbge.

2023/118

Der Ortsrat hat keine Bedenken bezüglich Aufgabe und Rückbau des Spielplatzes „Vorn Diek“, die Umwandlung in eine öffentliche Grünanlage wird jedoch sehr kritisch gesehen.

Herr Vehrenkamp führt aus, dass geprüft werden sollte, ob nicht doch eine Ausweisung als Bauland möglich sei, da sich der Spielplatz höhengleich mit dem Baugebiet und somit nicht im Überschwemmungsgebiet befindet und eine Zuwegung gegeben sei. Er verweist auf den entsprechenden Bebauungsplan.

Herr Dr. Baulain ergänzt, dass dies auch vor dem Hintergrund der Haushaltskonsolidierung zu prüfen sei.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee lehnt den folgenden Beschlussvorschlag mit 5 Stimmen bei einer Enthaltung mehrheitlich ab.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Spielfläche „Vorn Diek“ aufzugeben, zurückzubauen und in eine öffentliche Grünanlage umzuwandeln.

7. Anfragen

7.1. Bauzäune neue B6-Brücke

Die Bauzäune an der Baustelle der neuen B6-Brücke in Himmelreich werden nach Abschluss der Arbeiten häufig nicht geschlossen. Immer wieder fahren Kraftfahrzeuge unabsichtlich in den Baustellenbereich. Herr Vehrenkamp fragt an, wie hier Abhilfe geschaffen werden kann und bittet um Kontaktaufnahme mit den beteiligten Firmen.

*Stellungnahme der Verwaltung von Herrn Gleue (SG Verkehr und Kfz-Zulassung):
Der Hinweis wurde an die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Nienburg weitergeleitet. Die ausführende Firma ist von der Landesbehörde darauf hingewiesen worden, dass die Zäune nach Feierabend zwingend zu schließen sind.*

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Dr. Baulain den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:15 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 26.09.2023